

Der RSV Peitz e.V. lädt zum 19. Mountainbike Jedermann Rennen nach Tauer ein

Samstag, 02.11.2019

Beginn: 10.00 Uhr

Strecke: schwerer Waldkurs mit mittelschwerem Anstiegen und Abfahrten
1 Runde 1,5 Km

- Wettbewerbe:**
- Rennen 1**
- 1.1 Kinder U11 (MTB) über 1 Runden Start 10:00 Uhr
 - 1.1 Kinder U13 über 3 Runden
 - 1.2 Kinder U15 über 4 Runden
- Achtung Rennen 1 gelten die Altersklassen für das Jahr 2020**
- Rennen 2**
- 2.1 Senioren 2 männlich ab 40 Jahre (ab Jahrgang 1979)
 - 2.2 Senioren 3 männlich ab 50 Jahre (ab Jahrgang 1969)
 - 2.3 Senioren 4 männlich ab 60 Jahre (ab Jahrgang 1959)
über 10 Runden Start 10:45 Uhr
- Rennen 3** Klasse Männer bis 39 Jahre (bis Jahrgang 1980)
über 10 Runden Start wenn nötig nach Rennen 2

Teilnahmeberechtigt ist jeder männliche und weibliche Teilnehmer mit und ohne Lizenz. (**nur für "Amateure" bis 2018 Lizenzfahrer C**)

Es dürfen nur Mountainbikes gefahren werden, keine Crossräder.

Die Reifenbreite muss mindestens 1,5 Zoll = 3,81cm betragen

Aufgrund der hohen Starterzahlen und der kleineren Runde in Tauer, starten wir zwei Rennen. Wir bitten aber alle Starter sich auf einen gemeinsamen Start bei kleineren Teilnehmerzahlen gegen 10:45 Uhr einzurichten.

Meldungen / Startnummern

Meldungen der Teilnehmer mit Altersangaben (Geburtsjahr)+Verein
an rad-nagel@telecolumbus.net (erleichtert uns eine schnelle Auswertung)

Meldeschluss: 31.10.2019

Weitere Meldungen bis 1 Stunde vor dem Start möglich.
(für Rennen 2 und 3 Nachmeldegebühr 5,-€)

Startnummernausgabe: am Start und Ziel ab 9:00 Uhr (Startgebühr 5,00 Euro)

Anreise:

- aus Richtung Cottbus Ausgang Tauer in Richtung Jänschwalde 500m links.
- aus Richtung Guben nach Ortseinfahrt links in Richtung Jänschwalde 500m auf der linken Seite im Wäldchen. (Anfahrt ausgeschildert)

Die Teilnahme erfolgt nur mit Helm!!!!

Veranstalter und Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung für Schäden und Verletzungen, die der Wettkämpfer erleidet. Bedingung für eine Teilnahme ist, dass der Wettkämpfer seine Zustimmung gibt, Gefahren gegen seine Person und Eigentum, die sich durch den Wettkampf ergeben, selbst zu tragen und keine Forderungen gegen Personen, Institutionen oder Firmen, die den Wettkampf durchführen oder durchgeführt haben, zu erheben.